

Für Ihre Patienten bieten wir spezielle Endoprothetik-Sprechstunden an:

Spezielle orthopädische Sprechstunde:
Mittwochs 08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr

Privatsprechstunde (nach vorheriger telefonischer Vereinbarung):
Montags und Donnerstags 10:00 - 12:00 Uhr

Ihre Ansprechpartner für Endoprothetik

Chefarzt: Dr. med. Michael Jonas
Facharzt für Chirurgie und Unfallchirurgie
Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie
Spezielle Unfallchirurgie

Telefonische Terminvereinbarung über das
Chefarztsekretariat
Tel. 02841-107-2419
Fax. 02841-107-2422
unfallchirurgie@st-josef-moers.de

St. Josef Krankenhaus Moers mit den medizinischen Fachabteilungen

- Anästhesie u. Intensivmedizin
- Department Palliativmedizin/Schmerztherapie
- Allgemein- und Viszeralchirurgie
- Orthopädie und Unfallchirurgie
- Geburtshilfe und Gynäkologie
- Innere Medizin
- Department Kardiologie
- Department Diabetologie
- Neurologie
- Diagnostische Radiologie und Neuroradiologie
- Urologie
- Interdisziplinäre Zentrale Notaufnahme
- Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde
- Praxis für Nuklearmedizin
- Praxis für Nephrologie

- **Abteilung für Psychiatrie und Psychotherapie**

St. Nikolaus Krankenhaus Rheinberg
Institutsambulanz und Tagesklinik
Gerontopsychiatrische Beratungsstelle
Tel. 02843 179-0

- **Fachklinik für Geriatrische Rehabilitation**

St. Marienhospital Orsoy
Tagesklinik
Kurzzeitpflege
Tel. 02844 29-0

- **Gesundheitszentrum Niederrhein**

Tel. 02841 107-2480

St. Josef Pflege GmbH

- **St. Thekla Haus,**

Altenwohnheim in Rheinberg
Tel. 02841 926-0

- **Stationäres Hospiz,**

Haus Sonnenschein in Rheinberg
Tel. 02843 179-180

- **Ambulanter Pflegedienst,**

St. Josef Krankenhaus Moers
Tel. 02841 107-4000

- **Tages- und Kurzzeitpflege**

Haus Mariengarten
St. Josef Krankenhaus Moers, Josefstraße 30
Tel. 02841 107-4100

Seelsorge und Sozialarbeit beraten und unterstützen in allen Häusern und Abteilungen

Endoprothetikzentrum im St. Josef Krankenhaus Moers



Ein Wegweiser für unsere niedergelassenen Kollegen



St. Josef Krankenhaus Moers

Asberger Straße 4, 47441 Moers
Tel. 02841 107-1, Fax 02841 107-2000
contact@st-josef-moers.de
www.st-josef-moers.de

Geschätzte Kollegin, geschätzter Kollege,

im St. Josef Krankenhaus Moers hat sich in den vergangenen Jahren viel verändert! Unsere Abteilung für Orthopädie und Unfallchirurgie reflektiert nicht nur im Namen das Zusammenwachsen der beiden Fächer. Mit unserem engagierten Team decken wir ganz unterschiedliche Behandlungsschwerpunkte kompetent ab:

- **Orthopädische Chirurgie und Endoprothetik**
- **Unfallchirurgie**
- **Wirbelsäulenchirurgie**
- **Sportorthopädie und Arthroskopische Chirurgie**
- **Hand- und Fußchirurgie**
- **Konservative Orthopädie und Unfallchirurgie**

Den Schwerpunkt Endoprothetik haben wir dabei konsequent ausgebaut. Wir haben wichtige Hinweise und Kontaktdaten für Sie und Ihre Patienten zusammengestellt. Um Ihnen eine zuverlässige Einschätzung zu ermöglichen und um die Qualität unserer Operationen bundesweit vergleichen zu können, haben wir uns zertifizieren lassen: **Als eine der ersten Kliniken am Niederrhein ist die Abteilung für Orthopädie und Unfallchirurgie des St. Josef Krankenhauses in Moers als EndoProthetikZentrum ausgezeichnet worden.**

Für Sie als Patienten bedeutet die Zertifizierung und ständige Überwachung durch die Fachgesellschaften noch mehr Sicherheit in der Behandlung. Denn: wer sich in einem zertifizierten EndoProthetikZentrum behandeln lässt, kann sicher sein, dass er von einem ausgewiesenen Experten operiert wird.

Mein Team und ich stehen Ihnen bei Fragen zur Verfügung und helfen gerne weiter. Wir freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit mit Ihnen!

Es grüßen Sie herzlich

Dr. med. Michael Jonas und Team

Endoprothetik im St. Josef Krankenhaus Moers

Bei mehreren hundert Endoprothesen-Modellen allein in Deutschland ist eine kritische Auswahl unumgänglich. Im St. Josef Krankenhaus Moers setzen wir im Sinne einer Stufentherapie ein breites Spektrum klinisch bewährter Implantate ein: Abhängig von der Gelenkschädigung soll soviel Knochensubstanz wie möglich erhalten bleiben.

Neben neueren knochensparenden Implantaten, die wir nach Prüfung für sinnvoll halten, greifen wir bei den herkömmlichen Primär- und Revisionseingriffen auf modulare Systeme zurück, um jederzeit individuell reagieren zu können.

In der Knieendoprothetik kommt bei schwierigen Fällen und komplexer Anatomie die Navigationstechnik zum Einsatz.

Bei den Materialien achten wir auf körperverträgliche und abriebresistente Werkstoffe.

Bei metallsensitiven Patienten kann eine Exposition des Gewebes durch den Einsatz von allergenarmen und -freien Materialien vermieden werden.

Für die Hüfte verwenden wir deshalb Titanlegierungen in Kombination mit den entsprechenden Gleitpaarungen (Keramik-Keramik, hochvernetztes PE - Keramik).

Für das Knie ist der Einsatz einer nachweislich allergenfreien und extrem abriebarmen Zirkonium-Niob-Legierung mit einer keramisierten Oberflächenveredelung möglich.

Stufentherapie an der Hüfte...



Zementfreie Kurzschaftversorgung
für jüngere und aktivere Patienten mit guter Knochenqualität metaphysäre Verankerung und Kraffeinleitung, minimale Knochenresektion, Wiederherstellung einer physiologischen Gelenkgeometrie.

Zementfreie Primärversorgung
mit einem bewährten Schaftsystem nach "Spotorno" oder nach "Müller".



Zementierte Primärversorgung
Gerade für ältere Patienten mit z.B. osteoporotischer Knochenqualität geeignet.

Revisionsendoprothetik
mit zementfreiem und modularem Schaftsystem: Die Modularität erlaubt intraoperative Flexibilität, auch bei schwierigen Fällen mit ausgedehnten proximalen Knochendefekten und bei periprothetischen Frakturen.



... und am Knie

Unikondyläre Knieendoprothese
zur minimalinvasiven Versorgung des medialen und des lateralen Kompartiments, sofern die degenerative Veränderung begrenzt ist und die Kreuz- und Seitenbänder intakt sind.



Bikompartimentelle Knieendoprothese
für den kombinierten Ersatz des Patella-Gleitlagers und des medialen Kompartiments. Der laterale Gelenkanteil und die stabilisierenden Kreuzbänder können für ein natürliches Bewegungsgefühl des Patienten erhalten bleiben.



Bikondylärer Oberflächenersatz:
Modulare Prothesenfamilie mit Fokus auf die Wiederherstellung der natürlichen Anatomie und Kniematik.



Revisionsendoprothetik
mit modularem Knierevisionssystem für maximale intraoperative Flexibilität.

